



Ärztlicher Berufsverband
Hippokratischer Eid

Patientenorientiert | Heilungsorientiert | Ursachen- und Evidenz-basiert

Zur Wiederherstellung
der Ethik
in der Medizin

Geschäftsstelle: c/o Dr. Sonja Reitz
Von-Suppé-Str. 37a | 22145 Hamburg

Fax: 040 69 64 81 65
info@aerzte-hippokratischer-eid.de

Liebe Mitglieder, liebe Gesundheitsinteressierte

Hamburg, 2.2. 2026

Bitte werden Sie aktiv und unterstützen Sie noch heute diese Petition für die sofortige Freilassung der MUT-Ärztin Bianca Witzschel, damit diese nicht erneut ins Gefängnis gehen muss!

!!! Es ist wichtig, dass diese Kollegin und viele weitere wieder frei leben und arbeiten können!!! Es ist wichtig, dass Ärzte UNABHÄNGIG vom Staat entscheiden und behandeln können. Nur das kann SIE ggf. vor einem auch in Gesundheitsdingen mittlerweile übergriffigen Staat schützen!

Bitte leiten Sie diese email sofort weiter in Ihre Verteiler!

<https://freiheit-fuer-bianca.de/index.php/erklaerung/>

Text der Petition auch weiter unten im Text.

Die Ärzteverfolgung in Deutschland findet nach wie vor unerbittlich statt,

ohne dass diese Ärzte jemand geschadet oder sich bereichert hätten nur weil sie ihre Patienten schützen wollten vor vorher absehbaren gesundheitlichen Nachteilen, die die Regierung jedoch beschlossen hatte. Sie sind damit nur ihrer Berufsordnung § 2 -4 gefolgt wonach der Arzt /die Ärztin nur dem Patienten dienen darf, nicht aber Weisungen von Dritten annehmen darf.

Diese Berufsordnung ist das Papier nicht mehr wert, auf dem sie seinerzeit gedruckt worden ist, wenn der Gesetzgeber sich angemaßt hat, Verordnungen und Gesetze und Pflichten zu erlassen, die Menschen geschadet haben, auch wenn diese Ärzte sich informiert hatten und es sogar besser als andere Ärzte vorher wussten.

Sogar der amerikanische Gesundheitsminister Robert F. Kennedy Junior hatte sich bereits in diese für die Bevölkerung bedrohliche Situation wegen der Ärzteverfolgung und dem mangelnden Respekt vor deren Therapiefreiheit eingeklinkt und die Gesundheitsministerin aufgefordert, die Ärzteverfolgung zu beenden und die Therapiefreiheit zu garantieren. Gesundheitsministerin Warnken hat im Stil der formalen Dementierung und mit Schönfärberei reagiert, die einige sogar als offene Lügen bezeichnet haben. Viele empörte offene Briefe waren die Folge, endlich wurde dieses Thema aufgegriffen, auch wenn die Mainstream-Medien i.d.R. hier nur den Regierungstext brachten..

Nach wie vor

- werden unverhältnismäßige Urteile gegen andersdenkende und ihre Patienten gesprochen
- werden diese Urteile gegen ihre Patienten schützende Ärzte gnadenlos vollstreckt
- werden Ärzte verfolgt und mit Hausdurchsuchungen eingeschüchtert- ein Mitglied unseres Verbandes erneut letzte Woche! So werden Patientenrechte, ärztliche

Schweigepflicht und Datenschutz systematisch ausgehebelt und Ärzte zum absoluten Gehorsam „erzogen“.

- sitzen in Deutschland mehrere Ärzte für mehrere Jahre im Gefängnis, die nie jemand geschadet haben, im Gegenteil, wie z.B. Dres. Bianca Witzschel, Klaus Habig, die Kinder- und Jugendärztin Dorothea Thul und viele andere
- sind Urteile gültig, die hochmotivierte Ärzte wie Dres. Walter Weber oder Rolf Kron u.v.a. zu Kriminellen gestempelt haben und auf Bewährung verurteilt haben, obwohl keine Schuld gegenüber ihren Patienten nachzuweisen war, lediglich Schuld gegenüber einem Staat, der selbst schwerste Schuld gegenüber der Bevölkerung auf sich geladen hat, sich aber selbst vor Strafverfolgung schützt, wie die Enquete Kommission zeigt..
- haben engagierte Ärzte ihre Approbation und damit ihre Heilbefugnis verloren oder/und mussten ins Ausland flüchten wie u.a. Carola Javad Kistel und hinterlassen klaffende Lücken in der Versorgung.

Diese bedrohliche Entwicklung zeigt nicht nur totalitäre, sondern unserer Meinung nach sogar faschistische Züge, denn wer die – letztlich weder durch Wissenschaft noch durch Not rechtfertigbaren- Impfdoktrin der Regierung anzweifelt oder nicht umsetzt oder seine Patienten schützen wollte **und will wird nach wie vor im „besten Deutschland aller Zeiten“ in „unserer Demokratie“ verfolgt und bestraft.**

Ein mittlerweile in unseren Augen bodenlos übergriffiger Staat bedient sich offenbar skrupellos seiner Behörden, um die Impfdoktrin durchzusetzen.

Erneut ließ und lässt sich die verfasste Ärzteschaft weit überwiegend funktionalisieren, statt – wie es geboten wäre – in jedem individuellen Einzelfall die individuellen Risiken und Chancen zu bewerten und FREI attestieren zu können, wenn ein Attest erforderlich ist.

Bianca Witzschel wirft man unter anderem vor, dass sie mit einer Methode diagnostizierte, die nicht allgemein anerkannt ist, die aber von Tausenden Ärzten bundesweit mit sehr guten Erfolgen angewendet wird.

Ganz nebenbei geht es also auch um die Unterdrückung von ganzheitsmedizinischen Methoden und die Forderung nach EINER MEDIZIN; nach der alle selig werden sollen.... so als gäbe es eine „here, allgütige heilige Medizin“, die angeblich „wissenschaftlich“ und damit „wahr“ sei und als gäbe es nicht zigtausendfach Wissenschaftsfälschungen, Studienmanipulationen und die vielen Studien über Nebenwirkungen und fatalen Langzeitergebnisse der „C-Impfungen“ noch nach Jahren nicht....

Auch die ärztliche Therapiefreiheit ist mit jedem einzelnen dieser einschüchternd wirkenden Urteile gegen Ärzte damit maximal bedroht und damit ihr Recht als Patient auf möglichst sichere, ggf. ursachenorientiert und heilsame und vor allem auf individuelle Behandlung.

Wir Ärzte brauchen JETZT IHRER ALLER Unterstützung, damit verfolgte und verurteilte Ärzte nicht nur Amnestie erhalten, sondern voll rehabilitiert werden.

Bitte unterstützen Sie noch heute **als ersten Schritt** diese Petition, damit die MUT Ärztin Bianca Witzschel nicht erneut in wenigen Tagen für mehr als 2 Jahre ins Gefängnis gehen muss, auch wenn nicht alle Forderungen auf einmal darin lesbar sind. Es ist wichtig, dass diese Kollegin und viele weitere wieder frei leben und arbeiten können!

<https://freiheit-fuer-bianca.de/index.php/erklaerung/>

Wer mehr von Bianca Witzschel erfahren möchte:

Bianca Witzschel im Interview: <https://tkp.at/2026/01/29/menschen-schicksale-dr-bianca-witzschel-im-interview/>

Bitte unterzeichnen Sie diese Petition, auch wenn Sie ggf. sonst nichts von Petitionen halten oder Ihnen ggf. ein Wort nicht gefällt... !

Es geht bei diesem offenen Brief um unsere Solidarität Bianca Witzschel und um eine sehr wichtige Forderung, nicht um eine Bitte.

Es geht um eine Frau, andere gerettet hat und die für 498 Tage ins Gefängnis muss, so dass nichts unversucht bleiben darf!

Es geht auch um mehr, als nur „ein Schicksal“.

Es geht um ein Zeichen

- **gegen die politische Verfolgung,**
- **gegen die Zersetzung der Therapiefreiheit,**
- **gegen die Normalisierung eines immer enger werdenden Handlungs- und Gedankenkorridors,**
- **gegen das Durchsetzen einer Ideologie gegen besseres Wissen unabhängiger Wissenschaftler.**

Es geht darum, Nein zu sagen gegen die Entwürdigung durch die schleichende Angst davor, etwas "Falsches" zu tun oder zu sagen.

Diese Angst ist gewollt, darum geht es bei diesen unverhältnismäßigen Urteilen, nach dem Motto: „**Bestrafe einen um Tausende zu belehren**“.

Dem sollte man sich widersetzen!

Text der Petition:

Freiheit für Dr. Bianca Witzschel!

Erneute Inhaftierung verhindern!

Stoppt die Verfolgung von Dr. Bianca Witzschel!

Fast anderthalb Jahre saß die mutige Ärztin Dr. Bianca Witzschel bereits im Gefängnis, weil sie in tiefsten Corona-Zeiten als eine von wenigen Ärzten deutschlandweit trotz der drohenden Repressalien ihr ärztliches Gelöbnis verteidigt hat. Sie stellte über 900 Masken- und Impfzettel zum Schutz der Gesundheit und des Lebens ihrer Patienten vor den nachweislich schädlichen Corona-Maßnahmen aus.

Doch das reicht dem Corona-Regime noch immer nicht:

Ende 2025 wurde Dr. Bianca Witzschel rechtskräftig zu einer Strafe von 2 Jahren und 8 Monaten Haft verurteilt, soll schon im Februar 2026 für weitere ca. 500 Tage wieder ins Gefängnis. Während die Staatsanwaltschaft weitere Ermittlungen führt und eine noch längere Strafe droht. Eine Justiz-Skandal!

Deswegen fordern wir:

- 1.) **Die sofortige Freilassung, Amnestie sowie Rehabilitation von Dr. Bianca Witzschel!**
- 2.) **Die juristische Verfolgung der Verantwortlichen der Corona-Maßnahmen, welche Verbrechen gegen die Menschlichkeit gem. Art. 7 Römisches Statut des Internationalen Strafgerichtshofes darstellen!**

3.) Amnestie für alle Ärzte, die ihre Patienten vor den willkürlichen Corona-Maßnahmen geschützt haben!

[Facebook](#)[WhatsApp](#)[Telegram](#)[E-Mail](#) Teilen Sie diesen Beitrag!

Link zur Petition: <https://freiheit-fuer-bianca.de/index.php/erklaerung/>

[Telegram](#)[Facebook](#)[YouTube](#)[X](#)[Spotify](#)[E-Mail](#)

Der ÄBVHE fordert darüber hinaus

- ◇ die sofortige Freilassung **aller bereits inhaftierten Ärzte und deren volle Rehabilitation** und
- ◇ Die Einstellung aller gegen Ärzte anhängiger Verfahren wegen angeblich falscher Gesundheitszeugnisse, Atteste oder „falscher Impfungen“.
- ◇ die Aufhebung aller Urteile (durch Gerichte) und „Rügen“ (durch Ärztekammern) im Zusammenhang mit Maßnahmenvergehen, Attesten und "Fake'Impfungen, denn sie sollten dem Wohl des Patienten dienen und wurden gemäß den Vorgaben der ärztlichen Berufsordnung nach bestem Wissen und Gewissen dieser Ärzte gemacht, die Weisungen Dritter nicht folgen dürfen, wenn dadurch absehbar das Patientenwohl gefährdet wird. **Es ist medizinisch bewiesen, dass deren Wissen und Befürchtungen sich medizinisch als sehr berechtigt erwiesen hat. Sämtliche Maßnahmen waren unverhältnismäßig, wissenschaftlich unsinnig, unwirksam und darüberhinaus SCHÄDLICH.**
- ◇ die volle Kompensation für die meist extreme wirtschaftliche Schädigung der Betroffenen Ärzte und Patienten.

Bitte tragen Sie sich auf unserem Mitmachverteiler auf unserer Webseite ein, sofern Sie dort noch nicht eingetragen sind:

<https://www.aerzte-hippokratischer-eid.de/de/mitmach-aktionen/informationen-zu-den-aktionen-erhalten/>



Mit freundlichem Gruß

Dr. med. Sonja Reitz

Verbandssprecherin ÄBVHE

info@aerzte-hippokratischer-eid.de

www.aerzte-hippokratischer-eid.de

Falls Sie keine weiteren Mitteilungen mehr erhalten möchten, schicken Sie uns bitte eine Antwortmail mit folgendem Text in der Betreffzeile; Bitte aus dem Mitmachverteiler löschen !